

Ereignisse / Bräuche Chalandamarz

Allgemein

Titel / Bezeichnung	Chalandamarz
Datum / Zeitraum	Jährlich, Anfang des Monats März (oft 01.03. oder erster Samstag des Monats)
Institution	Porta Cultura

Beschreibung

Beschreibung	Der rätoromanische Begriff Chalandamarz steht für den ersten Tag im Monat März, an dem der nahende Frühling gefeiert wird. Schulkinder läuten an diesem Tag bei einem Umzug den Winter mit Glocken (Schellen) aus. Sie ziehen meist in Trachten und mit Peitschen durch die Orte und um die Brunnen. Mit dem Singen von Chalandamarz-Liedern sammeln sie Essen und Geld für das gemeinsame Abendmahl (Znacht) oder die Klassenfahrt. Der Chalandamarz ist im Albulatal, Bergell, Engadin, Misoix, Münstertal, Oberhalbstein und Puschlav verbreitet, wo früher oft nur die Jungen am Umzug teilnahmen, steht der Chalandamarz heute auch den Mädchen offen.
Schlagworte	Gesänge, Schellen-Ursli
Trachslers-Klassifikation	1.01 Kleidung, Tracht, 1.011.0 Oberkleider für Männer, 6 Brauchtum, 6.13 Frühlings-Brauchtum (I), 6.134 Frühlingsbeginn
Kategorie	Brauch

Weitere Informationen

Normdaten	https://www.wikidata.org/wiki/Q369849
Nachweis / Literatur	Conzett, Silvia: Chalandamarz. Die lebendigen Traditionen der Schweiz, Juni 2018, https://www.lebendige-traditionen.ch/tradition/de/home/traditionen/chalandamarz.html , Stand: 15.08.2023. Graubünden Ferien. (2023) https://www.graubuenden.ch/de/graubuenden/allgemeine-informationen/brauchtum/chalandamarz , Stand: 15.08.2023.

Verknüpfungen mit geografischen Orten

Siehe auch

Region Albula / Albula Region

None

Mesocco

None

Bergell

None

Oberhalbstein

None

Münstertal

None

Poschiavo / Puschlav

None

Engadin

None

Verknüpfungen mit Objekten / Dokumenten

Fotoordner: Pferdesport, Brauchtum, Landwirtschaft
5579 PMA
